

Daimler-Diesel unter Mogelverdacht

Frankfurt am Main/Berlin. Der Automobilhersteller Daimler muss 60.000 Dieselfahrzeuge vom Typ Mercedes Benz GLK 220 in die Werkstätten zurückrufen. Im Rahmen der Untersuchungen zu Schadstoff- und Abgasstrategien bei verschiedenen Herstellern habe das Kraftfahrtbundesamt (KBA) eine unzulässige Abschaltvorrichtung bei Modellen des Typs mit dem Motor OM 651 der Schadstoffkategorie Euro 5 festgestellt, teilte das Bundesverkehrsministerium am Samstag auf Anfrage mit.

Es sei mit Bescheid vom Freitag ein verpflichtender Rückruf mit Sofortvollzug angeordnet worden. Da auch andere Modelle betroffen sein könnten, habe die Behörde die Untersuchungen bereits auf die Modelle mit den Motoren OM 651 sowie OM 642 ausgeweitet. Daimler teilte mit, nach Auffassung des Unternehmens sei die in Frage stehende Funktion zulässig. (Reuters/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/357345.daimler-diesel-unter-mogelverdacht.html>